

An:
Bürgermeister Lars König

ggf . Nummer
P17/13

- ☒ **Antrag** gemäß
§ 9 Geschäftsordnung (Änderungsantrag)
- ☒ **Vorschlag zur Tagesordnung**
(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)
- zur Beratung im: ASoWoGe, HFA, Rat**
- ☐ **Anfrage** (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme

nachrichtlich

☒ Bürgermeister

☒ Ausschussvorsitzende d.
ASoWoGe

☒ SPD - Fraktion

☒ CDU - Fraktion

☒ Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen

☒ Fraktion bürgerforum+

☐ Fraktion AfD

☐ Fraktion Piraten

☒ Fraktion Die Linke

☒ Fraktion WBG

☒ Fraktion FDP

☐ Fraktion StadtKlima

☐ Fraktionslose Ratsmitglieder

☒ Integrationsrat

☐

Betreff

Selbstverständlichkeit kostenlose Menstruationsartikel (Änderungsantrag zum Antrag „Pilotprojekt – Kostenlose Menstruationsartikel für Witten“)

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Witten stellt kostenlose Menstruationsartikel in allen öffentlichen Toiletten zur Verfügung.

Begründung:

In allen öffentlichen Toiletten ist auch kostenloses Klopapier vorhanden. Kostenlose Menstruationsartikel müssen genauso selbstverständlich werden. Daher ist ein „Pilotprojekt“ und ein Bericht darüber sechs Monate später nicht angebracht.

Ob Automaten oder andere Schutzmechanismen notwendig sind, sollte die Stadt von Fall zu Fall und nach gemachten Erfahrungen entscheiden können.

gez.

Elaine Bach, Patrick Bodden, Stefan Borggraefe
(Ratsmitglieder Piratenfraktion Witten)